Datum: 04.08.2012
Quelle: Hohenloher Zeitung (www.stimme.de)

Moderne Technik für die Schulwerkstatt

Gemü spendet Gewerblicher Schule ein Spritzgießwerkzeug im Wert von 23 000 Euro

KÜNZELSAU Über ein neues Spritzgießwerkzeug im Wert von etwa 23 000 Euro freut sich die Gewerbliche Schule Künzelsau. Mit dem Werkzeug können Schüler künftig das „Flaschenweibchen", einen Flaschenöffner für Drehverschlüsse, produzieren.

Werkzeug Schulleiterin Ruth Henn dankte der Firma Gemü für die großzügige Spende. Sie sehe darin einen enormen Mehrwert für die Schule. Nur so sei es möglich, dass Schüler wie Lehrer auf dem neuesten Stand der Technik lernen, lehren und arbeiten. „Es geht nicht nur um die Übermittlung eines Werkzeuges, sondern um technisches Know-how und über Jahre gewachsene fachliche Kompetenz, von der die gesamte Schulgemeinschaft profitieren darf", so Henn.

Für Hermann Walter, Gemü-Betriebsleiter, ist die Übergabe des Spritzgießwerkzeuges eine klare „Win-Win-Situation". „Die technisch moderne und hochwertige Ausstattung bereichert Schule, Lehrer und Schüler genauso wie Wirtschaft und Industrie, die von der Sicherheit der Jugendlichen im Umgang mit den neuen Maschinen profitieren", so Walter. Im Namen der Firma wünschte Ausbilder Wolfgang Wick Spaß und Erfolg beim Erlernen dieser anderen Art der Anspritztechnik.

Die Werkstatt der Gewerblichen Schule Künzelsau verfügt im nächsten Schuljahr dank Gemü über ein neues Spritzgießwerkzeug. Foto: privat

Gute Ausstattung Wie ein Abschiedsgeschenk erschien Ernst Gruber, Techniscjher Oberlehrer an der Gewerblichen Schule, die Überreichung der neuen „Flaschenweibchen"-Form. Er geht nach 40 Jahren an der Künzelsauer Schule in den Ruhestand. In diesem Moment des Abschiednehmens „seine" Kunststoffwerkstatt auch künftig mit modernen Maschinen in einem gut ausgestattet zu wissen, freut den Ruheständler. *red*